



Stadt Kamen

Der Bürgermeister

Vorlage

Nr. 003/2017

Öffentlichkeitsarbeit, Büro des Bürgermeisters

vom: 30.01.2017

Beschlussvorlage

öffentlich

RAT

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Wirtschaftsausschuss Haupt- und Finanzausschuss Rat der Stadt Kamen

Bezeichnung des TOP

Bürgerwald Kamen

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die für die Anlage eines Bürgerwaldes vorgeschlagene Fläche bereitzustellen und das vorgeschlagene Konzept entsprechend der beigefügten Richtlinien umzusetzen.

Sachverhalt und Begründung (einschl. finanzielle Möglichkeit der Verwirklichung):

Der Planungs- und Straßenverkehrsausschuss hat in seiner Sitzung am 25.04.2016 die Verwaltung mit der Entwicklung eines Jubiläumswald-Konzeptes sowie mit der Prüfung geeigneter Standorte für die Umsetzung in der Stadt Kamen beauftragt.

Die Verwaltung hat daraufhin Konzepte anderer Städte abgefragt und deren Erfahrungen in die Konzeptentwicklung und die Standortwahl einfließen lassen.

Das Konzept der Verwaltung bietet mit der Bereitstellung eines Bürgerwaldes jeder Bürgerin und jedem Bürger der Stadt Kamen die Möglichkeit, einer alten Tradition folgend zu einem besonderen Lebensereignis (Geburt, Hochzeit, Tod etc.) gemäß der Richtlinien der Stadt Kamen einen Baum zu pflanzen. Im Gegensatz zu einem Jubiläumswald, der lediglich auf bedeutsame – auch kommunalpolitische - offizielle Jubiläen abzielt, schließt das Bürgerwaldkonzept alle Bürgerinnen und Bürger ein. Die Erfahrungen anderer Städte zeigen, dass das besondere Akzeptanz schafft und in der Bevölkerung zu einem hohen Identifikationsgrad führt.

Bei der Suche nach einer geeigneten Fläche wurde auf folgende Kriterien geachtet:

- Ausreichend große und zusammenhängende Fläche (größer 1 ha),
- möglichst im städtischen Eigentum,
- geeignete naturräumliche Voraussetzung und gute Anbindung zum Freiraum,
- planungsrechtlich günstige Voraussetzungen,
- Umfeld mit geeigneter Infrastruktur (z.B. Parkplätze, Wasser, Strom ...).

Eine ausreichend große Fläche entsprechend dieser Kriterien steht südlich des Friedhofs Südkamen (Gemarkung Südkamen / Flur 3 / Flurstück 109) zur Verfügung. Eine geeignete Infrastruktur mit Parkplätzen sowie Wasser- und Stromanschlüssen ist durch die Nähe zum Südkamener Friedhof ebenfalls vorhanden. Die Fläche hat zudem eine zentrale Lage im Stadtgebiet und ist gut zu erreichen.

Unter Berücksichtigung von angemessenen Abständen zu den Grundstücksgrenzen bzw. vorhandenen Baumbeständen wären von den rund 1,5 ha etwa 1,1 ha für Baumpflanzungen nutzbar. Nach Rücksprache mit dem für Kamen zuständigen Revierförster vom Landesbetrieb Wald und Holz wird die Fläche in einen Kernbereich (ca. 8.000 m²) und einen Saumbereich (ca. 3.000 m²) aufgeteilt und bietet Platz für insgesamt 400 Laubbäume. Die Bepflanzung wird im Kernbereich mit großwüchsigen Bäumen und im Saumbereich mit kleineren, waldsaumtypischen Bäumen erfolgen.

Angestrebt wird die Schaffung eines Mischwaldes. Der Bürgerwald wird demzufolge keine parkähnlichen Strukturen (Wege, Bänke) aufweisen. Diese Konzeption reduziert gleichzeitig den Unterhaltungs- und Pflegeaufwand.

Im Rahmen eines „Pflanzfestes“ werden die Bäume von den „Baumpaten“ – unter professioneller Mithilfe – eingepflanzt.

Die Pflanzaktion wird einmal jährlich – vorzugsweise am 1. Samstag im Oktober – durchgeführt. Der Termin wird jährlich bekanntgegeben.

Weitere Details zur Organisation der Baumpatenschaft und zum Ablauf des Pflanzfestes sind in den beigefügten Richtlinien beschrieben.

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Produkt 11.13.01 und im Produkt 55.01.01 bereit.

Anlagen:

Lageplan

Richtlinien zur Nutzung und Bepflanzung des Bürgerwaldes der Stadt Kamen